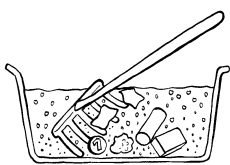
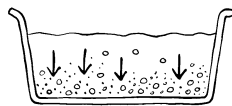


# Was passiert in einer Kläranlage?

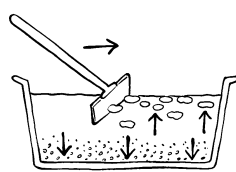
Jeden Tag entstehen in Oberfranken riesige Mengen von Abwasser – in Schulen, Handwerksbetrieben, Fabriken und Haushalten. In Kläranlagen wird das Abwasser gereinigt und wieder in einen Bach oder Fluss eingeleitet.



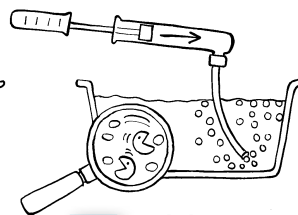
**1 Rechen:**  
Die Abfälle werden mit einem Rechen oder Sieb aus dem Abwasser herausgefischt.



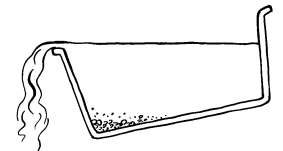
**2 Sandfang:**  
Sandkörner sinken im langsamer fließenden Wasser nach unten und werden abgesaugt.



**3 Vorklärbecken:**  
Feine Schwebstoffe sinken im ruhigen Wasser nach unten, Öl und leichte Stoffe sammeln sich an der Wasseroberfläche und werden mit einem Abstreifer abgesammelt.



**4 Belebungsbecken:**  
Luft wird durch das Becken gesprudelt. Gelöste organische Stoffe werden von Bakterien aufgefressen, die viel Sauerstoff benötigen.



**5 Nachklärbecken:**  
Schlammflocken mit Bakterien sinken auf den Boden und werden abgesaugt.



**7 Faulturm:** Hier wird aus dem Klärschlamm Gas gewonnen. Danach kann der Schlamm als Dünger in der Landwirtschaft verwendet, verbrannt oder auf eine Mülldeponie gebracht werden.

**6 Einleitung:**  
Das gereinigte Wasser fließt in einen Fluss.